

ARCTIC 4x4 EXPERIENCE

Dream it. Plan it. Drive it.

REGELN & TEILNAHMEBEDINGUNGEN FÜR DIE ARCTIC 4x4 EXPERIENCE

Letzte Änderung: 2011-07-06

1.0 Die Rally

ARCTIC 4x4 EXPERIENCE ist ein Wettbewerb über Fahrfähigkeiten, Ausdauer und Navigation. Die Rally führt über öffentliche Strassen verschiedener Länder und die lokalen Verkehrsregeln der einzelnen Länder sind zu beachten. Einige Sektionen entlang der Route bestehen aus schwierigerem Gelände/Strassen, wo Allradausrüstung erforderlich ist. Der Wettbewerb ist offen für jedes Rallyteam mit gültiger Anmeldung/Registrierung. Für eine gültige Anmeldung/Registrierung folgenden Sie den Anweisungen auf der Internetseite www.arctic4x4experience.de.

1.1 Kategorien

Gewinner werden ermittelt in den folgenden Kategorien:

Kategorie 1 : Allradangetriebene Fahrzeuge. Fahrzeuge die über Allradantrieb verfügen.

Kategorie 2 : 2-Rad-angetriebe Fahrzeuge. Fahrzeuge mit Antrieb an nur einer Achse.

2.0 Fahrzeuge

Die Fahrzeuge müssen angemeldet und zum Betrieb auf öffentlichen Strassen zugelassen sein entsprechend der aktuell gültigen Straßenverkehrsordnung /-zulassungsordnung.

3.0 Sicherheit

Jede(r) Teilnehmer(in) ist selbst verantwortlich für seine/ihre eigene Sicherheit. Die Teilnehmer verstehen und akzeptieren die Gefahren im Zusammenhang mit der Rally und das Sie auf eigenes Risiko hieran teilnehmen. Jede(r) Teilnehmer(in) ist selbst verantwortlich und haftbar für Schäden die er an Fahrzeugen, Menschen, Tieren oder Gegenständen verursacht.

3.1 Ausrüstung

Die folgende Ausrüstung ist vorgeschrieben und wird von der Rennleitung vor dem Start kontrolliert:

- Warndreieck
- Heavy duty Bergegurt (mindestens 4 Meter lang)
- Schaufel
- Starthilfekabel
- Feuerlöscher
- Ersatzreifen derselben Größe montiert auf korrekter Felgenreöße.
- Autowagenheber und Rad(kreuz)schlüssel
- Metallfolieüberlebens-Decke/Tasche
- Kleidung für sehr niedrige Temperaturen
- Feuerzeug/Streichhölzer
- Erste Hilfe Verbandskasten
- Mindestens 2 Liter Trinkwasser pro Person zum Konsum
- Mindestens 40 liters Treibstoffreserve
- Mobiltelefon
- Hand-GPS-Gerät (siehe 4.1)

Die folgende Ausrüstung ist empfohlen:

- Bordwerkzeug
- Ersatzteile
- Schneeketten
- CB Funk Gerät (27Mhz)
- Satellitentelefon
- Kopflampe

3.2 Dokumente

Die folgenden Dokumente sind vorgeschrieben und werden von der Rennleitung vor dem Start kontrolliert:

- Gültiger Führerschein
- Gültige Fahrzeugregistrierung/Fahrzeugschein
- Reiseversicherung für Mensch & Fahrzeug

3.3 Rettung

Im Fall eines Unfalls mit beteiligten Personen, kontaktieren Sie den Rettungsservice:

- Sweden 112
- Finland 112
- Norway Ambulance 113, Police 112

Die Organisatoren verfügen nicht über eigene Rettungs- und Bergungsservices, aber im Falle eines Unfalls haben Sie die Rennleitung informieren.

Falls ein Fahrzeug aufgrund eines Unfalls oder technischen Schaden fahruntüchtig wird sind die Teilnehmer selbst verantwortlich für evtl. Abschleppservice und Reparatur.

3.4 Hilfe

Teams sind aufgefordert im Fall eines Unfalls oder mechanischer Probleme entlang der Strecke den anderen Hilfe und Unterstützung zu gewähren. Das Nichtgewähren von Hilfe im Falle eines Unfalls führt zur Disqualifikation. Wenn ein Team anderen Hilfe im Fall eines Unfalls gewährt wird es die maximale Punktzahl für diese Tagesetappe erhalten, auch wenn es diese nicht abschließen konnte. Um die maximale Punktzahl erhalten zu können ist die Rennleitung über den Unfall zu informieren.

4.0 Roadbook und Renn-Dokumente

Das Roadbook mit den täglichen Start- und Zielpunkten wird einige Wochen vor Start der Rally veröffentlicht. Es wird ebenso zusätzliche Informationen über die Etappen und den Wettbewerb enthalten.

4.1 Die Navigation erfolgt mit GPS-Ausrüstung (Pfeildarstellung mit Möglichkeit der Eingabe von Koordinaten wie Garmin eTrex H or Magellan eXplorist 100) und Papierkarten. GPS Geräte mit Karten, vorinstalliert oder herunterladbar, ist NICHT zugelassen. Teams, die nicht zugelassene Ausrüstung verwenden, werden disqualifiziert.

4.2 Renn-Dokumente mit Geo-Challenges für jede Etappe werden täglich an der Startline um 07:00 Uhr ausgegeben, sofern nichts anderes angezeigt wird.

4.3 Die Teams haben 5-20 Geochallenges pro Tag zu absolvieren. Die Geo-Challenges können bestehen aus einer Zahl, einem Buchstaben oder einem Wort. Andere Aufgaben/Herausforderungen können auch vorkommen. Die Antworten sind eindeutig und lesbar im Renn-Dokument einzutragen.

4.4 Zusammenarbeit mit anderen Teams ist nicht zugelassen. Sollte dies vorkommen resultiert dies in der Disqualifikation der beteiligten Teams.

4.5 Die Teams haben digitale Kameras oder Telefoncameras zu benutzen um sich selbst an Geo-challenges zu fotografieren. Die Bilder müssen für die gesamte Dauer der Rally gespeichert werden. Sie können von der Rennleitung überprüft werden.

4.6 Falls es nicht möglich ist (z.B. aufgrund Schneebarrieren) einen Geo-Punkt mit dem Fahrzeug zu erreichen, ist es den Teams aus Sicherheitsgründen nicht erlaubt, mehr als hundert Meter vom Fahrzeug entfernt zu gehen oder mit Ski zu fahren um den Geo-Punkt zu erreichen. Beträgt die Distanz mehr als 100 Meter, können die Teams wählen, Ihr Fahrzeug dorthin zu winchen, eine Strasse zu graben u.s.w. um Ihr Fahrzeug zu dem Geo-Punkt zu bringen. Falls dies gelingt, werden sie Bonus-Punkte erhalten. Dafür muß dies bewiesen werden mittels eines Photos des Geo-Punktes und des Fahrzeuges und dieses Photo der Rennleitung an der Ziellinie des aktuellen Tages übergeben werden.

4.7 Renn-Dokumente sind der Rennleitung jeden Tag an der offiziellen Ziellinie zu übergeben. Renn-dokumente sind der Rennleitung an der Ziellinie bis 07:00 Uhr zu übergeben sofern nichts anderes angeordnet wird. Renn-Dokumente, welche nach 07:00 Uhr übergeben werden, können nicht akzeptiert werden und das Team wird nicht in der Lage sein Punkte zu sammeln. Außer schließlich angestempelte, offizielle Renndoumente werden akzeptiert. Photokopien sind unzulässig.

4.8 Am letzten Tag können die Renndokumente an der Ziellinie der Rennleitung bis 12:00 Uhr übergeben werden. Renn-Dokumente, welche nach 12:00 Uhr übergeben werden, können nicht akzeptiert werden und das Team wird nicht in der Lage sein Punkte zu sammeln.

5.0 Wertungssystem

Die folgenden Punkte können gesammelt werden:

Geo challenges	1 – 10 p
Bonus geo challenges	15 p
Beenden Tagesetappe vor Zeitlimit	5 - 10 p
Strafpunkte fehlende Photodokumentation	100 p
Abfall Strafpunkte	100 p
Sponsor-Aufkleber Strafpunkte	100 p

5.1 Finales Rennergebnis

Die Auszählung des Wettbewerbs erfolgt durch die Rennleitung. Die Gewinnerteams in beiden Kategorien werden am letzten Tag bis 13:00 Uhr bekannt gegeben, sofern nichts anderes bestimmt wird.

5.2 Protests

Protests sind der Renleitung schriftlich bis 24 Stunden nach dem fraglichen Vorfall zu übergeben. Am letzten Tag ist die Protestnote bis 12:00 Uhr der Rennleitung zu übergeben. Betreffend des Protestes wird ein dreiköpfiges Sportgericht entscheiden. Die Entscheidung des Sportgerichts ist endgültig und kann nicht angefochten werden.

6.0 Unpassendes Verhalten

Alkoholisiertes und rücksichtsloses Fahren wird nicht toleriert. Übertreter werden disqualifiziert und den Behörden angezeigt.

6.1 Brutales und aggressives Verhalten wird nicht toleriert. Übertreter werden disqualifiziert und den Behörden angezeigt

6.2 Abfallentsorgung in der Natur ist verboten. Abfälle müssen gesammelt und an den dafür vorgesehenen Stellen entsorgt werden. Anderenfalls wird dies zu Strafpunkten führen (siehe 5.0 Abfall).

7.0 Sponsorship

Teams dürfen über eigene Sponsoren verfügen und Ihre eigenen Sponsoraufkleber anbringen. Den Teilnehmern ist vorgeschrieben, die Rally-Sponsor-Aufkleber an beiden Seiten an Front und Heck an zu bringen. Startnummern sind auf zu bringen an der vorderen Fahrer- und Beifahrertüre (40x45cm). Falls Teilnehmer versäumen die Rally-Sponsor-Sticker an den vorgegebenen Positionen an zu bringen resultiert dies in Strafpunkten (siehe 5.0 Sponsor-Sticker).

8.0 Regeländerung

Regeln, Teilnahmebedingungen, Roadbooks und Renndokumente können verändert werden. Änderungen während des Wettbewerbs werden immer an den morgentlichen Bekanntgaben (Fahrerbesprechung) an der Startline um 07:00 Uhr mitgeteilt. Änderungen vor Beginn des Wettbewerbs gehen den Teilnehmern per EMail zu.